

1. Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: FENOSOL® AL Emulsion
 Art. Nr.: 200030, 200720, 200722 + 200743

Hersteller / Lieferant: FENOPLAST Fügetechnik GmbH
 Tel: +49 (0) 2772 57587-0 Zur Dornheck 21-23
 Fax: +49 (0) 2772 57587-20 D-35764 Sinn / Germany
 e-Mail: info@fenoplast.de

Ausstellender Bereich:Abteilung: C-U Qualitäts- und Umweltmanagementcenter
 (department: C-U Quality- and Environmental-
 managementcenter)

Tel.: +49 (0)2772 5758717; Fax.: +49 (0)2772 5758720
 e-Mail: Productsafety@fenoplast.de

Notfallauskunft: Tel.: +49 (0) 30 19240

2. Mögliche Gefahren

- **Einstufung:**
Keine besonders zu erwähnende Gefahren

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

EU 648/2004: Aliphatische Kohlenwasserstoffe 5-10%,
 Nichtionische Tenside <5%,
 Konservierungsmittel (Methylchloroisothiazolione, Methylisothiazolinone,
 Tetramethylolacetyldiharnstoff), Duftstoffe, (Cinnamyl Alcohol;
 Citronellol), Farbstoff
 Weitere Angaben: Silikonöle, Verdickungsmittel

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
265-150-3	64742-48-9	Aliphatische Kohlenwasserstoffe (aromatenfrei)	5-10%	Xn R65-66
	104-54-1	Duftstoff Cinnamyl Alcohol	0,01,-0,1%	Xi R43
	106-22-9	Duftstoff Citronellol	0,01-0,1%	Xi R38-43- 51/53

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden

Weitere Angaben

>7 mPas s. Klartext der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16. Nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen - entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin - zur Verfügung gestellt.

Fortsetzung Seite: 2

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Augenkontakt:	Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder Wasser spülen.
Nach Verschlucken:	Kein Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser, möglichst mit Aktivkohle, trinken lassen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
Hinweise für den Arzt:	Aktivkohle geben, um die Resorption im Magen-Darmtrakt zu reduzieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Material ist nicht brennbar
-------------------------------	---

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogenen Schutzmaßnahmen:	Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Für ausreichende Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung:	Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:	Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich
Zusammenlagerungshinweise:	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich
Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen:	Schützen gegen Frost, Lagertemperatur: von °C: 0 bis °C: 30
Lagerklasse nach VCI:	12

Fortsetzung Seite: 3

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m ³	mg/m ³	Spitzenbegr.	Kategorie	Art
	Kohlenwasserstoffgemisch, 200 additiv-frei, Gruppe 1 (OLD)		1000	4		MAK

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz und Hygienemaßnahmen: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Handschutz nicht erforderlich.

Augenschutz: Augenschutz nicht erforderlich.

Körperschutz: Körperschutz nicht erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	viskos
Farbe:	hell grün
Geruch:	produktspezifisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert/Bereich	Prüfnorm
pH-Wert (bei 20°C):	8,5-9,5	
Zustandsänderungen		
Schmelztemperatur	nicht bestimmt	
Siedepunkt	100-220°C	
Flammpunkt:	70°C	
Explosionsgefahren	Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger /leichtentzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.	
untere Explosionsgrenze	0,6 Vol.%	
obere Explosionsgrenze	8,0 Vol.%	
Zündtemperatur	240°C	
Besondere Eigenschaften nicht brandfördernd		
Dampfdruck (bei 20°C)	24 hPa	
Dichte bei (bei 20°C)	1,05 g/cm ³	
Wasserlöslichkeit	teilweise mischbar	
Lösemittelegehalt	6 %	

Fortsetzung Seite: 4

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Ätzende und reizende Wirkung

nicht reizend

Sensibilisierende Wirkung

nicht sensibilisierend

Erfahrungen aus der Praxis

Sonstige Beobachtungen

Wirkt entfettend auf die Haut. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

12. Umweltspezifische Angaben

Persistenz und Abbaubarkeit

Der organische Anteil des Produktes ist biologisch abbaubar.
(Lösemittel: Abiotischer Abbau in der Luft)

Bioakkumulationspotential

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential

Weitere Hinweise

Gelangt bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung nicht ins Abwasser.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel Produkt

120121ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN; Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen; gebrauchten Hon- und Schleifmitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen

Abfallschlüssel Produkt

150102VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgung ungereinigte

Wasser mit Tensidzusatz.

Verpackungen und empfohlene

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren und können nach **Reinigungsmittel** entsprechender Reinigung wieder verwendet werden.

Fortsetzung Seite: 5

14. Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Hinweis zur Kennzeichnung Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig

Zusätzliche Hinweise

Empfehlung: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse	1 - schwach wassergefährdend
Einstufung	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3
Angaben zur VOC-Richtlinie	Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 6 %

Zusätzliche Hinweise

Seit dem 01.01.2003 ist der 3. Abschnitt der Betriebssicherheitsverordnung in Kraft. Damit wurde die Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF) aufgehoben. Somit entfällt die Einstufung von brennbaren Flüssigkeiten in die VbF-Klassen AI, AII, AIII und B. Statt dessen gelten die Einstufungen gemäß GefahrstoffV (hochentzündlich, leichtentzündlich, entzündlich).

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

38	Reizt die Haut.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Die Informationen sollen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit dieses Produkt mit anderen Materialien vermischt oder verarbeitet wird, sind die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes nicht ohne Weiteres auf das so gefertigte neue Material übertragbar.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

1. Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: FENOSOL® Türschloss-Pflege-Spray
Art. Nr.: 200809

Verwendung des Stoffe / der Zubereitung: Aerosol Pflegemittel

Hersteller / Lieferant: FENOPLAST Fügetechnik GmbH
Tel: +49 (0) 2772 57587-0 Zur Dornheck 21-23
Fax: +49 (0) 2772 57587-20 D-35764 Sinn / Germany
e-Mail: info@fenoplast.de

Ausstellender Bereich:Abteilung: C-U Qualitäts- und Umweltmanagementcenter
(department: C-U Quality- and Environmental-
managementcenter)

Tel.: +49 (0)2772 5758717; Fax.: +49 (0)2772 5758720
e-Mail: Productsafety@fenoplast.de

Notfallauskunft: Tel.: +49 (0) 30 19240

2. Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** F+ Hochentzündlich



R-Sätze:

R12 Hochentzündlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 ° C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**

Beschreibung:

Zubereitung von Syntheseölen mit Auditiven, abgefüllt mit Butan / Propan auf Druckgaspackung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
203-448-7	106-97-8	Butan	10 - 25 %	F+ R12
200-827-9	74-98-6	Propan	10 - 25 %	F+ R12

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **nach Einatmen:**
Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**
Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Fortsetzung Seite: 2

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Zusätzliche Hinweise:**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- **Achtung:**
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 ° C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht Gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf Glühende Körper sprühen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
kühl lagern, erhitzen führt zu Druckerhöhung und Brandgefahr.
- **VbF-Klasse:** entfällt

Fortsetzung Seite: 3

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7

• Expositionsgrenzwerte

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Art
106-97-8	Butan	1000	2350		MAK
74-98-6	Propan	1000	1800		MAK

Begrenzung und Überwachung der Exposition

• Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

• Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

- **Agregatzustand:** Aerosol
- **Farbe:** gelbbraun
- **Geruch:** charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	<u>Wert/Bereich</u>	<u>Einheit</u>	<u>Prüfnorm</u>
• Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	nicht bestimmt		
• Flammpunkt:	nicht anwendbar, da Aerosol		
• Selbtentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf / Luftgemische möglich		
• Dichte:	nicht bestimmt		
• Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	gering löslich		

10. Stabilität und Reaktivität

• Thermische Zersetzung / Zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

• Gefährliche Reaktionen:

Reaktion mit Sauerstoff

• Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid (CO₂).

Fortsetzung Seite: 4

11. Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung
- **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

12. Umweltspezifische Angaben

- **Allgemeine Hinweise**
- **Wassergefährdungsklasse:** 1 (Selbsteinstufung) schwach wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Darf nicht mit Hausmüll entsorgt werden, Nicht in Kanalisation gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:**
35106 Bez.: Eisenmetallbehältnisse mit schädlichen Restinhalten
- **Entsorgungshinweise:** Sonderabfallverbrennung, Sonderabfalldeponie
- **Ungereinigte Verpackungen**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß der behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID**
UN-Nummer: 1950
ADR/RID- GGVS/E Klasse: 2 entzündbare Gase
Klassifizierungscode: 5F
Bezeichnung des Gutes
DRUCKGASVERPACKUNGEN
- **Seeschiffstransport IMDG / GGVSee**
UN-Nummer: 1950
IMDG / GGVSee-Klasse: 9
Seite: 9022
EmS: 2-13
Richtiger techn. Name: AEROSOLS
MFAG: 620
Marine pollutant: --
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR**
UN / ID-Nummer: 1950
ICAO / IATA-Klasse: 2.1
Richtiger techn. Name: AEROSOLS

Fortsetzung Seite: 5

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

F+ - Hochentzündlich



- **R-Sätze:**

12 Hochentzündlich

- **S-Sätze:**

16 Von Zündquellen fern halten - nicht rauchen
23 Gas 7 Rauch / Dampf / Aerosol nicht einatmen
51 Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

- **Nationale Vorschriften**

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Wassergefährdungsklasse: 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.